

# Schultransformation gestalten

schultransform



GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

HELLIWOOD



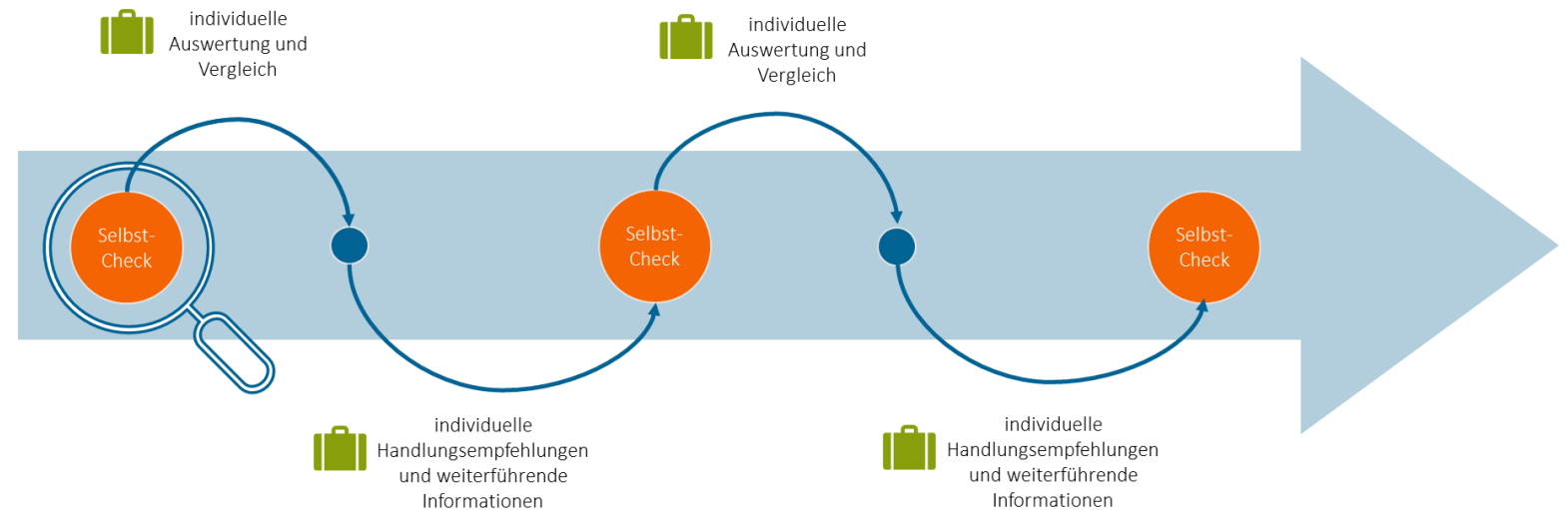
BÜNDNIS FÜR BILDUNG

## Prozessbegleitung

Die digitale Transformation von Schulen ist ein länger andauernden und schulindividueller Prozess.

**schultransform** begleitet diesen Prozess durch **Selbstchecks** und **passgenaue Handlungsempfehlungen**.

Schulen können ihre Standortbestimmung regelmäßig wiederholen und mit der anderer Schulen **vergleichen**. So werden Fortschritte und Erfolge sichtbar.

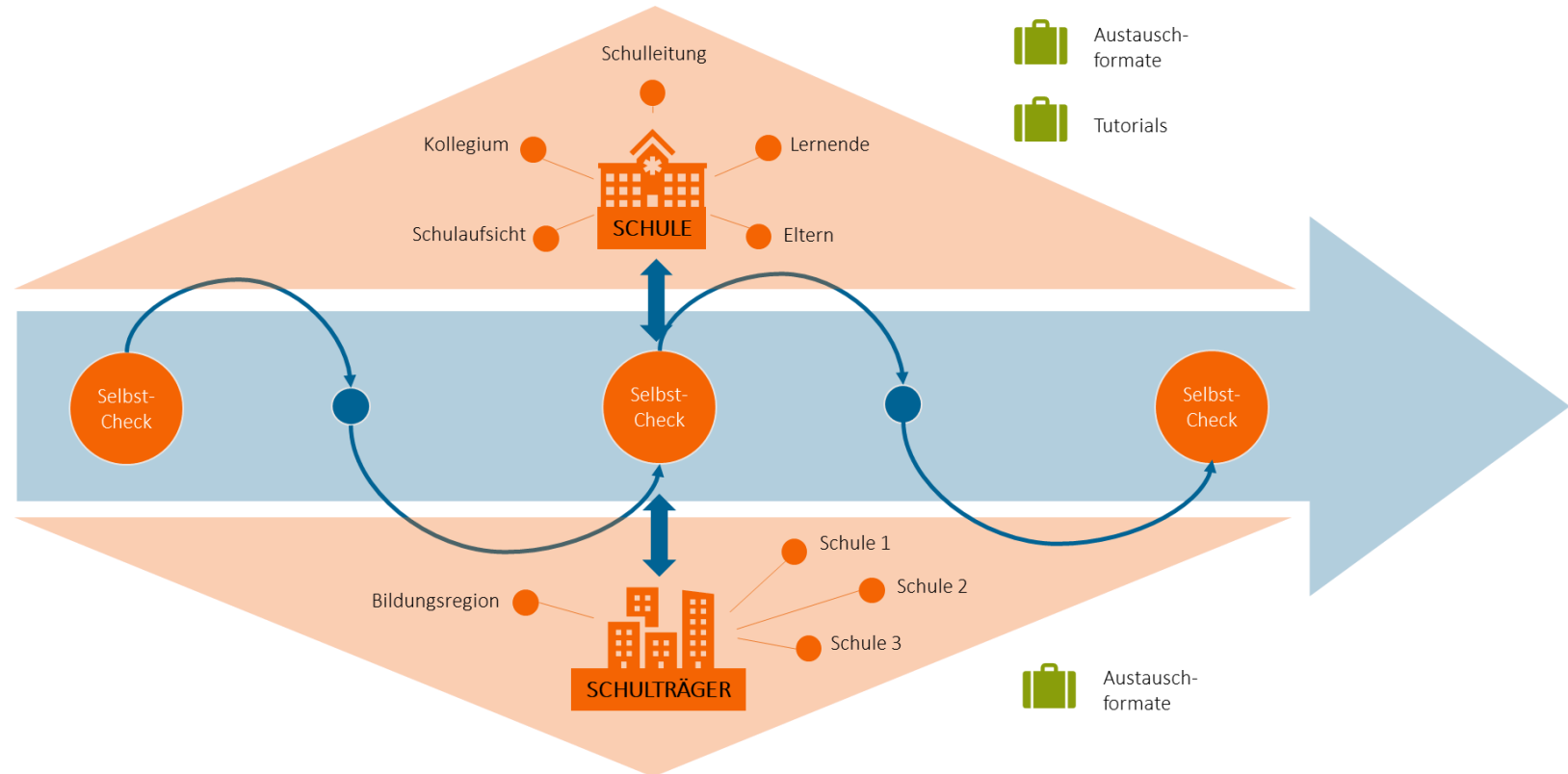


## Vernetzung

Keine Schule schafft die digitale Transformation allein.

schultransform fördert die **Vernetzung innerhalb der Schulgemeinde**. Selbstchecks können von unterschiedlichen Beteiligten durchgeführt und dann verglichen werden.

Durch **Austauschformate** und eigene Selbstchecks unterstützt schultransform die **Vernetzung des Schulträgers mit seinen Schulen**.



## Selbst-Checks

# Fragebögen

Im ersten Schritt überprüfen Schulen in der **Selbsteinschätzung** ihren Entwicklungsstand im Transformationsprozess anhand einer Skala.

Im zweiten Schritt ermöglichen die **Detailfragen** im MC-Format eine tiefere Auseinandersetzung.

**Offene Fragen** zum Abschluss ermöglicht den Nutzerinnen und Nutzern eigene Gedanken mit einzubringen.

The image displays three overlapping screenshots of a questionnaire interface for 'schultransform'. Each screenshot is marked with a green circle containing a number (1, 2, or 3) in the top right corner.

**Screenshot 1:** Shows the first step of the questionnaire. It features a green target icon with a pin. The text reads: "Wir haben innerhalb unserer Schulgemeinschaft Werte definiert, die das Lehren und Lernen an unserer Schule prägen sollen." Below this is a horizontal scale from 0 to 7, where 0 is labeled "trifft gar nicht zu" and 7 is labeled "trifft teil". At the bottom, there is a dark grey button with "OK ✓" and the text "drücken Sie Enter" with a keyboard icon.

**Screenshot 2:** Shows the second step. It features a green target icon with a pin. The text reads: "Folgende Kompetenzen der Lernenden sollen durch die Lehr- und Lernkultur unserer Schule besonders gefördert werden:". Below this is a list of competencies, each in a light green box with a lettered label: A kollaboratives Arbeiten, B offene und respektvolle Kommunikation, C kritisches Denken, D Kreativität, E Problemlösung, and F Resilienz. Below the list are two empty light green boxes for additional input. At the bottom, there is a dark grey button with "OK ✓" and the text "drücken Sie Enter" with a keyboard icon.

**Screenshot 3:** Shows the third step. It features a green target icon with a pin. The text reads: "Welche Werte sind in einer digital geprägten Gesellschaft besonders relevant und sollten in der Vision Ihrer Schule berücksichtigt werden? Halten Sie Ihre Überlegungen dazu fest." Below this is a large text input field with the placeholder text "Geben Sie hier eine Antwort ein ...". At the bottom, there is a dark grey button with "OK ✓" and the text "drücken Sie Enter" with a keyboard icon.

## Handlungsfelder des Selbst-Checks

Sechs Handlungsfelder thematisieren alle Aspekte einer **ganzheitlichen Transformation** und damit sowohl Organisations- und Personalentwicklung als auch Unterrichts-, Kollaborations- und Technikentwicklung.

Alle Handlungsfelder sind in 3 bis 5 **Themenfelder** heruntergebrochen und ermöglichen so detaillierte Auseinandersetzung mit den Aspekten der Schultransformation.



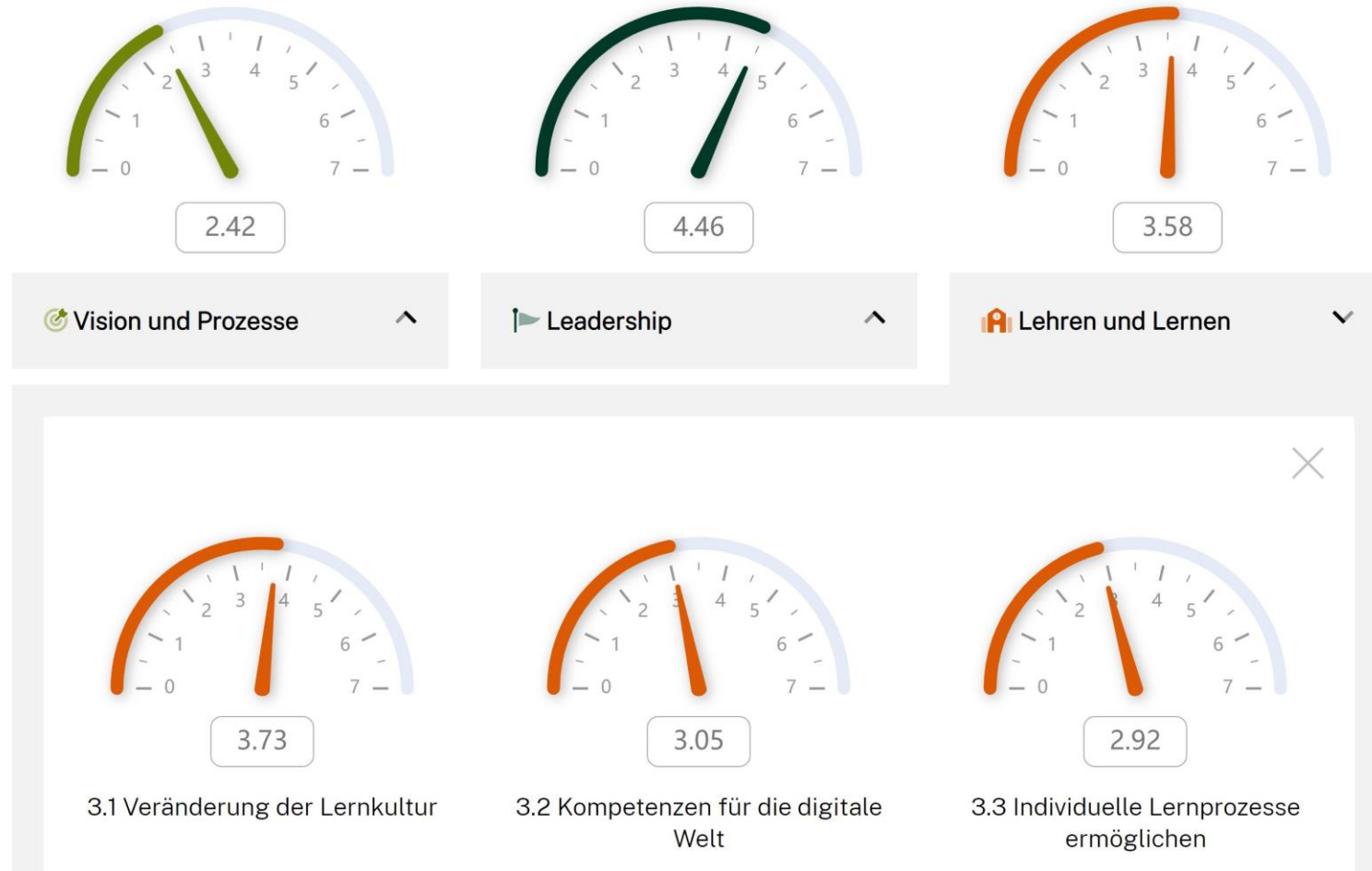


## Live-Auswertung

Jeder individuelle Nutzer erhält eine **differenzierte Auswertung** der eigenen Eingaben.

Schulen können zudem eine kumulierte Auswertung abrufen.

Alle Auswertungen sind als PDF downloadbar.




## Individuelle Handlungsempfehlungen

# Tipps für den weiteren Prozess

Auf der Basis ihrer Eingaben erhalten Schulen und Schulträger **passgenaue Handlungsempfehlungen** und weiterführende Informationen.

Die Handlungsempfehlungen erhalten Hinweise für die weitere Gestaltung des Transformationsprozesses und bündeln die **Erkenntnisse aus der Wissenschaft** sowie das **Erfahrungswissen aus der Praxis**.

 **Lehren und Lernen**

Handlungsempfehlungen

3.2 Kompetenzen für die digitale Welt

3.2.2 Einfluss von Zukunftstechnologien

3.2.3 Veränderung der Unterrichtsthemen und Lernfelder

3.3 Individuelle Lernprozesse ermöglichen

3.1.3 Rolle der Lehrkräfte


Eine veränderte Lernkultur bedarf einer veränderten Rolle der Lehrkräfte und des weiteren pädagogischen Personals. Durch offenere Aufgabenstellungen, eine stärkere Problemorientierung und mehr Kollaboration unter den Lernenden wird das pädagogische Personal zu Lernbegleiterinnen und Lernbegleitern, die individuell beraten und betreuen können, Prozesse unterstützen und bei Fragen weiterhelfen können. Es geht weniger um direkte Wissensvermittlung, sondern mehr um die unterstützende Begleitung in den verschiedenen Lern- und Arbeitsphasen.

3.1.3 Rolle der Lehrkräfte

Selbstgesteuerte und individuelle Lernprozesse müssen gelernt werden. Begleiten Sie Ihre Lernenden zunächst auf dem Weg, selbstgesteuerte Lernprozesse und offenere Arbeitsformate einordnen, annehmen und damit umgehen zu können. Je vertrauter Ihre Lernenden damit werden, desto mehr Erfolgserlebnisse werden sie haben und umso mehr Selbststeuerung können Sie Ihren Lernenden zutrauen und zugestehen.

Unterstützen Sie die Lernprozesse in formativen Feedbackanlässen. Der Einsatz digitaler Medien (z.B. Feedbacktools, Lernmanagement-Systeme, kollaborative Arbeitstools, etc.) kann vor allem die verstärkte Individualisierung der Lernprozesse gewinnbringend unterstützen und neue Möglichkeiten der Individualisierung eröffnen.


- Reflektieren Sie gemeinsam mit Ihrem Kollegium, welches Selbstbild und welches Rollenverständnis der Lehrenden vorhanden ist und welche Auswirkungen dies auf die Lernkultur Ihrer Schule hat.
- Führen Sie eine Umfrage mit den Lernenden durch, wie sie die Rolle der Lehrenden zum aktuellen Zeitpunkt einschätzen und was für eine Begleitung sie sich wünschen.
- Entwickeln Sie im Kollegium ein gemeinsames Rollenverständnis und verankern Sie dies im Leitbild Ihrer Schule.
- Eine unterstützende Lernbegleitung setzt immer auch eine vorbereitete Lernumgebung voraus, in der Lernende sich selbstständig Inhalte erschließen und Probleme lösen können.



4.00

digitale 3.3 Individuelle Lernprozesse ermöglichen

taufnahme Ihrer Schule  
ema: 3.2 Kompetenzen für  
tale Welt  
frufen



# Anmeldung

Das Gesamtvorhaben wird in Bezug auf die Beteiligung von Personen aus der Schule **vollständig anonym** über Codes erfolgen.

Die Schulträger können über einen verifizierten Account (FAX) auf ihre Fragebögen zugreifen.

Eine **Schulregistrierung** verbindet die anonymen Konten der Teilnehmenden mit einer Schule.



Datenschutz ist uns wichtig und so nutzen Sie unsere Angebote vollständig anonym. Mithilfe eines individuellen Zugangscode können Sie immer wieder auf Ihre Ergebnisse zugreifen.

Um ein Gesamtsicht der Ergebnisse Ihrer Schule zu erhalten, sollten sich Schulen registrieren und bekommen einen Schulcode zur Weitergabe an alle beteiligten Lehrkräfte.

## Für Lehrkräfte

Generieren Sie Ihren individuellen Zugangscode und notieren Sie sich diesen unbedingt. Im späteren Verlauf können Sie sich zudem mit Ihrer Schule verknüpfen.

\* Vergessen Sie nicht, sich Ihren Code zu notieren. Nutzen Sie alternativ unsere Vorlage, sich via [E-Mail](#) den Code selbst zuzusenden.

## Für Schulträger

Die Nutzung der Fragebögen als Schulträger erfolgt mit einem verifizierten Account. Registrieren Sie sich oder loggen Sie sich mit ihrem Account ein.

[Zugang für Schulträger beantragen](#)

[Passwort vergessen](#)

## Für Schulen

Über die Registrierung Ihrer Schule erhalten Sie einen Schulcode, den Sie Ihren Lehrkräften weitergeben können. Damit ermöglichen Sie eine differenzierte Momentaufnahme im Team.

[Schule registrieren](#)

[Passwort vergessen](#)



Vernetzung

## Wissenschaftliche Begleitung

schultransform wird von renommierten **wissenschaftlichen Experten** begleitet.

Alle Inhalte und Formate werden zudem mit einem breiten Netzwerk aus **Nutzerschulen** aller Schulformen sowie verschiedenen **Schulträgern** diskutiert und erprobt.



Prof. Dr. Birgit Eickelmann  
Universität Paderborn



Prof. Dr. Uta Hauck-Thum  
LMU München



Dr. Markus Schäfer  
Universität Siegen

## Förderer & Partner



*Das Forschungs- und Entwicklungsprojekt zur Entwicklung einer Plattform zur digitalen Schultransformation [SchulTransform] wird gefördert durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und wird von Helliwood media & education und dem Bündnis für Bildung e.V. gemeinsam umgesetzt.*